







Chronik der Stadt Weimar – Dezember 2021


Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle	Bilder
Mi, 01.12.2021	Eingangstür Henry van de Velde zugeschrieben	Die bis heute vorhandene Eingangstür des einstigen Haupteingangs zum früheren „Großherzoglichen Museum für Kunst und Kunstgewerbe“ (heute Kunsthalle „Harry Graf Kessler“) am heutigen Goetheplatz geht mit hoher Wahrscheinlichkeit auf einen Entwurf Henry van de Veldes zurück. Die Erkenntnis fußt auf einer bauhistorischen Untersuchung durch das Büro Sum Monumentum, Schönau (Hörsel), in der anhand von Bauakten nachgewiesen wurde, dass 1903 der Haupteingang zum Museumsgebäude neue Türen mit Glaseinsätzen erhielt. Da die von van de Velde umgestaltete Halle einst nur über dieses Portal zu erreichen war, sei es schwer vorstellbar, dass der berühmte Architekt diese wichtige gestalterische Aufgabe einem Kollegen überlassen hat, vermutet Dr. Alf Rößner, Direktor des Stadtmuseums Weimar.	TA 01., 03.12. 2021 RHK 14/12021	
Do, 02.12.2021	Neufert-Box wird wiederbelebt	Eine von der Stiftung Baukultur Thüringen initiierte Ausstellung zeigt in der seit längerem ungenutzten „Neufert-Box“ Gelmeroda die Ausstellung „Wohnschau Thüringen“, die aus einem zweijährigen Projekt „Plattform Wohndebatte“ heraus entstanden ist. Die Eröffnung findet allerdings – bedingt durch die Corona-Einschränkungen – nur virtuell statt.	TLZ 16.10.2021 https://baukultur-thueringen.de/news/m/ausstellung_wohnschau_thuering-321.html (abger. 02.11.2022)	

Fr, 03.12.2021	Ehrennadeln für Manfred Röhrs und Waltraud Teichmann	Der Oberbürgermeister zeichnet Manfred Röhrs für sein lebenslanges Engagement für Menschen mit Behinderungen mit der Goldenen Ehrennadel aus. Die Silberne Ehrennadel wird an Waltraud Teichmann verliehen, die sich in der Deutsch-Russischen Freundschaftsgesellschaft engagiert, zahlreiche Beziehungen zu Menschen in der Ex-Sowjetunion unterhält und deren größter Wunsch eine Stadtpartnerschaft mit einer russischen Stadt ist. Dies sei, so versichert Peter Kleine, bereits auf dem Weg, eine Partnerschaft mit Tula in Vorbereitung.	TA 04.12.2021 RHK 14/12021 Foto: Stadt Weimar (RHK 14/2021)	
Sa, 04.12.2021	Kafkas „Verwandlung“ im Theater im Gewölbe	Franz Kafkas berühmteste Erzählung „Die Verwandlung“ erlebt als Bühnenaufnahme im Theater im Gewölbe Premiere. Regie führt Regina Heintze; Gregor Samsa wird von William Schellenberg gespielt.	TA 07.12.2021	
Di, 07.12.2021	Jugend- Nachhaltigkeits- preis	Mehrere Weimarer Bewerbergruppen werden beim Thüringer Nachhaltigkeitspreis für Jugendliche ausgezeichnet, wobei nur die Jury im Mon Ami anwesend ist und die Auszeichnung sonst digital über das Internet stattfindet. Mit dem ersten Preis wird das Bio-Gartenanbau-Projekt „krautwerk“ (Laura Stranl und Lena Vogel) ausgezeichnet; weitere Preise werden für ein Hochbeet-Projekt der „Villa Anna“ in Niedergrunstedt (Stiftung Haar) für einen Film („Was isst Du?“) und eine mobile Küche per Lastenrad vergeben.	TLZ 08.12.2021	
Mi, 08.12.2021	Eröffnung von Corona- Testzentren	Wegen der stark zunehmenden Zahl von Corona-Infektionen und der vielerorts vorgeschriebenen Pflicht des Nachweises eines negativen Testergebnisses öffnen in diesen Tagen mehrere Teststellen, in denen man sich kostenlos eines Corona-Schnelltests unterziehen kann: Für den Stadtteil Weimar-Nord in der Marcel-Paul-Straße 48c/Allstedter Straße; in der Humboldtstraße; im Bürgerzentrum Weimar-West, Prager Straße 5; im ehemaligen Pro-Markt in Schöndorf; in der Festhalle Tröbsdorf; in einem Fitnesscenter in Legefild.	TLZ 07., 10., 18.12.2021	

Do, 09.12.2021	Geleitbrunnen restauriert – Abschied für Christine Tauro	In der Silvesternacht 2019/2020 war der Maria-Pawlowna-Brunnen – auch Geleitbrunnen genannt – durch einen Böller stark beschädigt worden, nun endlich kehrt er nach aufwendiger, ca. 40 000 Euro teurer Restaurierung durch die Firma Nüthen zurück. – Mit dem nun abgeschlossenen Projekt verabschiedet sich auch die langjährige Mitarbeiterin der unteren Denkmalschutzbehörde Christine Tauro (im Bild mit Weimars Brunnenmeister), die zum Jahresende in den Ruhestand geht.	TLZ 06., 11.12.2021 RHK 14/12021 Foto: Stadt Weimar (RHK 14/2021)	
Fr, 10.12.2021	Menschenrechtspreis für Selahattin Demirtaş	Die Stadt Weimar verleiht anlässlich des Internationalen Tages der Menschenrechte ihren diesjährigen Menschenrechtspreis an Selahattin Demirtaş. Der 1973 geborene Menschenrechtsanwalt wird für seinen Einsatz für eine friedliche Lösung der Kurdenfrage, Demokratisierung, Glaubensfreiheit sowie die sprachliche, kulturelle und politische Gleichberechtigung aller Menschen in der Türkei, insbesondere der Minderheiten, geehrt. Seit fünf Jahren ist der Preisträger inhaftiert, weshalb Volkhardt Knigge und Peter Kleine den Preis an seinen in Düsseldorf lebenden Bruder übergeben.	PM Stadt Weimar 10.12.2021 RHK 14/2021 TLZ 11.12.2021 Foto: Stadt Weimar (RHK 14/2021)	
Fr, 10.12.2021	Erfolg für „Schettler & Partner“	Das Weimarer Architekturbüro „Schettler & Partner“ gewinnt einen Wettbewerb für den Neubau eines Kindergartens in Blankenhain. 15 Büros hatten sich daran beteiligt.	TA 11.12.2021	
So, 12.12.2021	Weihnachtskonzert der Staatskapelle	Das Weihnachtskonzert der Staatskapelle entführt in eine fantastische Klang- und Farbenwelt voller Überraschungen: Unter der Leitung des Ersten Kapellmeisters Andreas Wolf erklingt das musikalische Märchen „Der Baum Alp Traum“, das der gebürtige Weimarer Philipp Bölk geschrieben und komponiert hat.	TLZ 08.12.2021 Illustration: Julia Fiedler (PM DNT 07.12.2021)	

So, 12.12.2021	ACC-Ausstellung „Denunziation“	Mit der Gruppenausstellung „Denunziation“ beleuchten elf Künstlerinnen und Künstler in der ACC-Galerie ein schwieriges Thema, das in Zeiten großer verordneter Freiheitseinschränkungen hochaktuell ist. Die Ausstellung wird kuratiert von Galerist Frank Motz und Knut Birkholz.	TLZ 10.12.2021	
Di, 14.12.2021	Barbara Schönig verlässt die Universität	Die Professorin für Stadtplanung an der Bauhaus-Universität Barbara Schönig wechselt als Staatssekretärin ins Infrastruktur- und Agrarministerium beim Land Thüringen.	TA 14.12.2021	
Sa, 17.12.2021	Chorkonzert in der Herderkirche	Im Gegensatz zu vielen Absagen hielt die „scola cantorum“ an dem fest eingeplanten Adventskonzert in der Herderkirche fest und singt unter der Leitung von Cordula Fischer unter Mitwirkung mehrerer Instrumentalisten.	TLZ 21.12.2021	
So, 18.12.2021	Debüt für die Kammerphilhar- monie	Die neu gegründete Kammerphilharmonie stellt sich unter der Leitung von Lucia Birzer und David Fernández Caravaca im Gemeindezentrum „Paul Schneider“ erstmals mit einem Konzert der Öffentlichkeit vor. Aufgeführt wird das „Oratorio de Noë“ von Camille Saint-Saëns.	TA 16.12.2021	
Mo, 20.12.2021	Unterschriften „Radentscheid“ an OB übergeben	Die Bürgerinitiative „Radentscheid“, die sich für Verbesserungen der Radverkehrsanlagen in Weimar einsetzt, übergibt an den Oberbürgermeister Peter Kleine und die Beigeordnete Claudia Kolb 5980 Unterschriften (weit mehr als die gesetzlich notwendigen 3622), um ihrem Anliegen Ausdruck zu verleihen und eine Behandlung der Problematik im Stadtrat zu erreichen.	TLZ 29.10., 10., 21.12. 2021	
Di, 21.12.2021	Sonderimpfaktion in der Weimarahalle	Bei einer im Seminargebäude der Weimarahalle von der Kassenärztlichen Vereinigung organisierten Sonderaktion werden über 200 Kinder und über 300 Erwachsene gegen das Corona-Virus geimpft.	TLZ 22.12.2021	

Di, 21.12.2021	Trauer um George Alexander Albrecht	<p>Schon mit 29 Jahren als Generalmusikdirektor (GMD) an die Staatsoper Hannover berufen, war George Alexander Albrecht damals der überhaupt Jüngste in einer solchen Position in Deutschland. Mehr als 30 Jahre prägte er die Geschicke dieses Hauses. Mitte der 1990er Jahre kam er nach Weimar und sagte zu, als er gefragt wurde, ob er nicht hier GMD werden wolle. Von 1996 bis 2002 prägte er mit seinem Wirken das künstlerische Profil des Musiktheaters und der Staatskapelle in Weimar und blieb ihnen auch danach eng verbunden. Neben seiner Dirigententätigkeit hat Albrecht bereits seit Kindheitstagen auch komponiert, verstärkt nach seinem Austritt aus dem „offiziellen“ Berufsleben. Nach der Märchenoper „Die Schneekönigin“ im November 2015 ist zuletzt im August 2019 seine 1. Sinfonie unter der Leitung seines Sohnes Marc Albrecht in Weimar zur Uraufführung gekommen. In Erinnerung bleiben wird der 1935 nahe Bremen Geborene auch durch seine enge Verbindung zum Publikum und seine Liebe zum kenntnisreichen Geschichtenerzählen, die er auch noch nach seiner Weimarer GMD-Zeit in selbst moderierten Konzerten auslebte. George Alexander Albrecht hat die letzten Lebensmonate in Süddeutschland verbracht und stirbt nun im Alter von 86 Jahren. – Foto: Albrecht im August 2019 beim Applaus für die Uraufführung seiner „Sinfonia di due Mondi“ mit der Staatskapelle Weimar.</p>	<p>TLZ 23., 31.12.2021, 06., 22.01. 2022</p> <p>Foto: Candy Welz (PM DNT 22.12.2021)</p>	
Di, 21.12.2021	Trauer um Horst Trommler	<p>Als Schankanlagenbauer war er unter den Weimarer Gastronomen jahrzehntelang ein wichtiger Partner, als Bewohner von Siedlersfreud wird er als humorvoller wie tatkräftiger Mitstreiter in Erinnerung bleiben. Im Alter von 82 Jahren erliegt Horst Trommler einer Krebserkrankung.</p>	<p>TLZ 15.01.2021</p>	
Mi, 22.12.2021	Städtepartner- schaft Weimar- Tula angestrebt	<p>Weimars Oberbürgermeister Peter Kleine und sein Amtskollege aus der russischen Stadt Tula, Dimitri Miljajev, beabsichtigen, eine Partnerschaft zwischen den beiden Städten zu begründen. In einer Videokonferenz tauschen sie sich über mögliche Themenbereiche aus, die Gegenstand eines Austauschs sein können.</p>	<p>TLZ 23.12.2021</p>	

Mi, 22.12.2021	Verkehrsfreigabe Sophienstifts- und Goetheplatz	Nach langer Sperrzeit wegen der Neugestaltung von Teilen der westlich die Altstadt tangierenden Verkehrsader werden nun der Goetheplatz, die Heinrich-Heine-Straße, die Gropiusstraße und der Sophienstiftsplatz wieder für den Verkehr freigegeben. Doch sind noch nicht alle Arbeiten restlos abgeschlossen. – Foto: historische Aufnahme des Platzes mit den nun verschwundenen Verkehrsinseln.	TLZ 15., 23.12.2021 Foto: Stadtar- chiv Weimar, 60 10-5/31 Bd. 1; (Sammlg. Schindler)	
Mi, 22.12.2021	Corona- Impfungen	Ohne die sonst üblichen Terminvereinbarungen werden im Ärztezentrums des Medizinischen Versorgungszentrums an der Gropiusstraße Impfungen gegen das Corona-Virus durchgeführt, ebenso im Notfallzentrum des Klinikums. Insgesamt nehmen etwa 350 Menschen diese Möglichkeit in Anspruch.	TLZ 23.12.2021	
Do, 23.12.2021	Ruhestand für Dagmar Günther	Als Küsterin an der Herderkirche hat Dagmar Günther 13 Jahre lang die Besucherströme gelenkt, den Glockenwechsel 2009 miterlebt, zwei Kirchentage mitorganisiert, 2019 beim Festgottesdienst geholfen, als Angela Merkel zu Gast war. Nun übergibt sie das Amt an Bernd Piotrowski. Der gelernte Zimmermann kennt die Kirche gut: Er war in der Firma beschäftigt, die 2009 den Dachstuhl des Turmes sanierte.	TLZ 24.12.2021	
Fr, 24.12.2021	Heiliger Abend im Freien	Wegen der coronabedingten Einschränkungen finden in den meisten Weimarer Kirchen Krippenspiele und Christvespern im Freien statt. So kann auf die Einhaltung der „3G-Regel“ (Zutritt nur für Geimpfte, Genesene oder negativ Getestete) verzichtet werden, erklärt Superintendent Henrich Herbst.	TLZ 21., 27.12.2021	

Sa, 25.12.2021	Rainer Wagner stirbt	In der zweiten Hälfte der 1980er Jahre leitete Rainer Wagner (in der Nachfolge von Paul Kaiser) das Stadtmuseum Weimar. Als nach der friedlichen Revolution 1989 bekannt geworden war, dass er zugleich für das Ministerium für Staatssicherheit gearbeitet hatte, musste er von dieser Position zurücktreten. Er veröffentlichte dann noch mehrere großformatige Bildbände mit historischen Weimar-Ansichten sowie weitere Bücher, teilweise in Zusammenarbeit mit der früheren Stadtarchivarin Gitta Günther, und arbeitete auch für private Unternehmen, um deren Firmengeschichte zu recherchieren. Nun stirbt Rainer Wagner 70-jährig in Bad Berka. Kein Nachruf, keine Todesanzeige erinnert an den „Flüsterer aus Weimar“ (Christhard Läßle).	Standesamt Weimar; Christhard Läßle: Lebensgeschichte aus einem einst geteilten Land, S. 117 ff.	
So, 26.12.2021	Trauer um Ernst Weidensee	Nur wenige Geschäfte in Weimar haben eine ähnlich lange Tradition aufzuweisen wie das des Fahrradhändlers Weidensee. Nun stirbt hochbetagt der langjährige Inhaber Ernst Weidensee.	TLZ 08.01.2021	
Mo, 27.12.2021	Besucherbilanz der Klassik Stiftung	Trotz der Zahl von lediglich 269 400 Besuchern in den Ausstellungen und bei Veranstaltungen der Klassik Stiftung 2021 ist der Referatsleiter für kulturelle Bildung Folker Metzger zufrieden mit der Bilanz. (Im Corona-Jahr 2020 waren es noch 400 000, im Jahr zuvor fast eine Million Besucher.) – Die Ausstellung „Ich hasse die Natur!“ im Schillermuseum verzeichnete etwa 23 000 Besucher, im „Grünen Labor“ am Tempelherrenhaus wurden 15 000 gezählt. – Foto: Das Arbeitszimmer in Gothes Wohnhaus am Frauenplan, einem der meistfrequentierten Museen in Weimar.	TLZ 27.12.2021 Foto: Jens Hauspurg / Klassik Stiftung Weimar (Pressefoto)	
Mi, 29.12.2021	Trauer um Manfred Baldus	Professor Manfred Baldus, langjähriger Richter an dem in Weimar ansässigen Thüringer Verfassungsgerichtshof, stirbt.	TLZ 15.01.2022	
Fr, 31.12.2021	Erste Kellnerroboter in Weimar	Im Felsenkeller werden erstmals in Weimar Servierroboter eingesetzt. Im gesamten Gastronomiebereich hat sich seit dem Ausbruch der Corona-Pandemie ein Personalproblem breitgemacht, da viele Pauschalkräfte offensichtlich in andere, krisenfestere Bereiche abgewandert sind. Die beiden nun im Felsenkeller „tätigen“ digitalen Servierkräfte „Conny“ und „Maik“ kommen von einem chinesischen Hersteller.	TLZ 31.12.2021	

Fr, 31.12.2021	Silvesterkonzert mit Staatskapelle und Felix Reuter	Der Weimarer Pianist und Entertainer Felix Reuter tritt erstmals bei einem großen Konzert auch als Komponist an die Öffentlichkeit. Im Silvesterkonzert mit Staatskapelle unter Leitung von Dominik Beykirch erklingt seine „Verflixte Klassik“, zudem werden Werke quer durch die Musikgeschichte gespielt.	TA 03.01.2021	
Fr, 31.12.2021	Silvester ohne Feuerwerk	Die Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie bestimmen bis zum letzten Augenblick des Jahres das gesellschaftliche Leben: Zur Vermeidung von nicht unbedingt nötigen Begegnungen war der Verkauf jeglicher Feuerwerkskörper untersagt worden. Demzufolge gibt es – wohl erstmals – eine recht ruhige Silvesternacht. Partys außerhalb von privaten Räumen sind ohnehin nicht möglich, da alle Gaststätten geschlossen haben. Die Stadtverwaltung Weimar spricht in Teilen der Altstadt ein generelles Verbot aus, Silvesterfeuerwerkskörper abzubrennen. Messbar sauberere Luft meldet das Thüringer Landesamt für Umwelt, Bergbau und Naturschutz, das zwei automatische Messstationen in der Schwansee- und der Steubenstraße betreibt.	TLZ 24., 30.12.2021, 03., 04.01. 2022	